



Förderverein Radio BeO, Postfach 601,3800 Interlaken

Förderverein Radio Berner Oberland Jahresbericht 2005

1. Zusammenfassung

Werbeeinnahmen

Wie schon die Vorjahre, war auch das Jahr 2005 geprägt durch das schwierige wirtschaftliche Umfeld.

Die durch Mindereinnahmen ausgelösten Sparmassnahmen wirkten sich deshalb auch im Programmbereich aus und forderten vom gesamten BeO-Team wiederum ein aussergewöhnliches Engagement, um trotz verkürzten Arbeitszeiten unseren Service Public Régional zu gewährleisten.

Hochwasserkatastrophe

Wie wichtig ein solcher Service Public Régional von Radio Berner Oberland für unsere Region ist, zeigte sich einmal mehr während der Hochwasserkatastrophe im August 2005. Die oberländische Bevölkerung wurde durch Radio Berner Oberland topaktuell, ausführlich und mit vielen Dienstleistungen informiert – ein Service, den auch die Krisenstäbe und die Behördenorganisationen sehr geschätzt und verdankt haben. Insbesondere die Möglichkeit von Radio Berner Oberland, jederzeit mit neuen Situationsmeldungen auf Sendung gehen zu können, war im ganzen Medienangebot einmalig.

BeO-Info

Natürlich erfüllte Radio Berner Oberland auch im vergangenen Jahr einen wichtigen medienpolitischen Auftrag. Mit regionalen Informationen im „BeO-Info“, mit Hintergrundsendungen wie „BeO-Sunntig“, mit Dienstleistungssendungen wie regionales Wetter, Strassenbericht, Lawinensituation, Schneebericht, Veranstaltungskalender und vielem mehr bot unser Radio seiner Hörerschaft trotz Sparprogramm einen optimalen Service.

FC Thun

Besonders erwähnenswert sind die Sportinformationen von Radio Berner Oberland, die im vergangenen Jahr einmal mehr grossen Anklang fanden. Durch den Höhenflug des FC Thun in der Champions League erhielten die Liveschaltungen von allen Matches des FC Thun einen einmaligen Stellenwert auch auf unserem Sender.

20 Jahre Förderverein Radio BeO

Am 16. Januar 1985 wurde der Förderverein Radio BeO gegründet. Dieses Jubiläum wurde im ganzen Monat Januar 2005 mit einem Jubiläumswettbewerb und zwei Spezialsendungen im BeO-Sunntig gebührend gefeiert.

BeO-Jubiläum

Am 6. Juni 2005 konnte Radio Berner Oberland bereits sein 18-Jahr-Sende-Jubiläum feiern. Das ganz grosse BeO-Jubiläum steht dann aber im Juni 2007 an. Dann feiern wir das 20-Jahr-Sendejubiläum von Radio BeO!

Tunnelversorgung

Was lange währt wird endlich gut. Diese Volksweisheit trifft zumindest auf den langen Kampf für eine durchgehende Radio-Verbindung in unserem Sendegebiet zu. Der Kontakt von Radio BeO zu seiner Hörerschaft ist heute vom Brünig-Pass bis Bern gesichert. Die Versorgung der langen Tunnels der A 8 mit unserem Sender ist endlich Realität! Dieser Tatsache ging ein mühsames Seilziehen mit den Behörden voraus. Rund drei Jahre hat die Auseinandersetzung mit dem Amt für Strassen des Bundes ASTRA und dem Tiefbauamtes des Kantons Bern gedauert.

Hörerzahlen

Auch wenn die Hörerzahlen im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken sind, so kann mit Befriedigung festgestellt werden, dass Radio Berner Oberland weiterhin auf eine vergleichbar grosse Hörerschaft zählen kann. Zudem wurden erstmals klar mehr Frauen als Männer ausgewiesen. Insbesondere im Vergleich der Altersstruktur weist Radio Berner Oberland eine ideale Medienplattform auf, die den aktuellen Trends und Statistiken der Werbebranche entspricht. Diese Altersstruktur der Hörerschaft von Radio Berner Oberland kommt den zunehmenden Wünschen nach „neuen Alten“ sehr entgegen; internationale und nationale Forschungen zeigen, dass die „Generation Gold“ ein kaufkräftiges Publikum ist und mit Radiowerbung bestens erreicht werden kann.

Revision RTVG (Radio- und Fernsehgesetz)

Das neue RTVG (Radio- und Fernsehgesetz) war auch im vergangenen Jahr ein wichtiges Thema für alle Privatradios; Radio Berner Oberland hat sich auf allen Ebenen für eine Verbesserung der Privatradios, insbesondere derjenigen in Bergregionen, eingesetzt. Unsere Anliegen stiessen auf grosse Akzeptanz und wurden in der parlamentarischen Diskussion gut aufgenommen.

Gerade die Service Public Leistungen im regionalen Bereich waren auch für die Diskussion in den beiden Räten von erheblicher Bedeutung und zeigten die Wichtigkeit von Privatradios in der schweizerischen Radiolandschaft. Sie legitimieren Radio Berner Oberland auch für ein klar erhöhtes Gebührensplitting, das gemäss den Diskussionen im Parlament

gerade für Bergregionen gewünscht wird. Die diesbezüglichen Interessen konnten im Bundeshaus dank der Funktionen vom BeO-Sendeleiter Martin Muerner als Vizepräsident des Verbandes Schweizer Privatradios VSP und als Leiter der schweizerischen Gebührenradios bestens vertreten werden.

2. Mitglieder

Ende 2005 verfügte der Förderverein über einen Mitgliederbestand von 4'392 (300 Eintritte, 218 Austritte) (Vorjahr: 4'310). Der Jahresbeitrag betrug unverändert Fr. 30.-- .

Mit grosser Freude kann ich feststellen, dass 300 Neumitglieder unserem Verein beigetreten sind. Ein grosser Teil dieser Neumitglieder konnte an der BeO-Stubete und an den Standaktionen an den BeO-Aussenaktionen geworben werden. Ein herzlicher Dank geht hier an das BeO-Stubete- und -Aussenaktionen-Team. Ein Erfolg war auch die Aktion „BeO-Fördervereinsmitglieder werben Neumitglieder“. Diese Mitglieder erhielten als Dank für ihre Vermittlung einen Fr. 30.-- - Gutschein.

Der Vorstand heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

3. Finanzen

Auf den 31.12.2005 beläuft sich das Vermögen auf Fr.372'913
(2004:Fr.321'522)

Die flüssigen Mittel betragen Fr. 171'499

Die Erfolgsrechnung weist für 2005 einen Gewinn von Fr. 51'391 aus. Für weitere Einzelheiten der Rechnung verweise ich auf den Kassenbericht des Kassiers.

4. Organisation

Die ordentliche Hauptversammlung wurde am 22. April 2005 in der Movieworld in Spiez abgehalten. Ich möchte bei dieser Gelegenheit Theres und Markus Balmer ganz herzlich für die Gastfreundschaft und den anschliessenden offerierten Imbiss danken.

Der Vorstand traf sich im Jahr 2005 zu zwei Vorstandssitzungen.

5. BeO-Zytig

Schwerpunkte des Vereinsorgans waren wie gewohnt Rückblicke auf Liveübertragungen und Aussenaktionen, neue BeO-MitarbeiterInnen und Ausblicke auf BeO-Aktivitäten. Im letzten Jahr hat Bernhard Kallen, neuer Redaktor der BeO-Zytig, die Vorbereitungsarbeiten für das Redesign der BeO-Zytig aufgenommen. Ab der Juni-Nummer in diesem Jahr erscheint die BeO-Zytig nämlich in einer neuen Aufmachung. Mehr sei hier noch nicht verraten.

6. Aktionen

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO an folgenden Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten:

- AgriMesse Thun
- OHA Thun
- Neuland Thun
- WGA Spiez
- Migros-Zentrum Oberland Thun-Süd – Samichlous-Aktion
- BeO-Stubete

Diese Aussenauftritte waren sehr erfolgreich, konnten wir doch zahlreiche Neumitglieder für unseren Förderverein gewinnen (siehe auch „2. Mitglieder“).

7. Dank und Ausblick

Ich möchte es nicht unterlassen, den Mitgliedern für ihre Vereinstreue und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre intensive und aufopfernde Mitarbeit zu danken.

Ich danke allen, die mithelfen, Radio BeO auch in Zukunft in irgendeiner Form zu unterstützen und das Berner Oberländer Regionalradio so unabhängig bleibt.

Därlichen, 21. April 2006

Der Präsident:
Paul Günter